



[www.kino-ffb.de](http://www.kino-ffb.de)  
**info@kino-ffb.de • Tel. 08141 3666018**  
 Maisacher Straße 7 • 82256 Fürstenfeldbruck



LIV-LISA-FRIES - IN >IN LIEBE, EURE HILDE< - Illustration: risch-grafik.de



Durch unseren neuen, zweiten Saal haben wir vermehrt die Möglichkeit, unsere Filme dienstags und sonntags in Originalsprache mit deutschen Untertiteln zu zeigen. Die genauen Termine und Spielzeiten finden Sie auf unserer Webseite unter [www.kino-ffb.de/omu](http://www.kino-ffb.de/omu)



**Dienstag um 4: Kino, Kaffee, Klavier** Live gespielte Klaviermusik, Kaffee und Gebäck sind dienstags ab 30 Minuten vor Filmstart in Ihrem Ticketpreis enthalten. Stimmen Sie sich auf Ihr Kinoerlebnis ein und genießen Sie Kaffee und Gebäck im Saal.



**Filmklassiker** Die IG Lichtspielhaus e.V. hat sich unter anderem der Filmgeschichte verschrieben und veranstaltet regelmäßig mit uns zusammen eine Repertoirefilmreihe aus einigen der wichtigsten und sehenswertesten Filmklassikern aller Zeiten.



konnten, dass sie eigentlich wie unmündige Kinder behandelt wurden“, sagt Regisseurin Petra Volpe, die den Kampf der Schweizerinnen um das Wahlrecht in ihrem Spielfilm „Die göttliche Ordnung“ nachzeichnet. Im Mittelpunkt steht Nora, eine junge Hausfrau und Mutter aus einem Dorf in Appenzell. Sie setzt sich für das Frauenwahlrecht ein und gewinnt schließlich selbst unter den züchtigen Dorfdamen viele Mitstreiterinnen.



Sonntag **27.10.** 18:00 Uhr  
**VAN GOGH - AN DER SCHWELLE ZUR EWIGKEIT**  
 von Julian Schnabel, 111 Min., ab 6 J.  
 In Kooperation mit dem Kulturverein Fürstenfeld



Der 35-jährige Vincent van Gogh (Willem Dafoe) hat schon über hundert Gemälde gemalt, doch immer noch keinen Erfolg mit seiner Kunst. Außerdem leidet er unter starken psychischen Problemen und ist vom Weltschmerz geplagt. Um den Druck des Lebens in Paris zu entfliehen, zieht er in den Süden Frankreichs in ein kleines Dorf namens Arles, wo er die Natur mit seinem Pinsel auf der Leinwand festhält. Meistens ist der Künstler alleine mit sich und seinen unberechenbaren Stimmungsschwankungen. Seine mentalen Dämonen lassen ihn nicht los und treiben van Gogh in eine psychiatrische Anstalt, bis er im Jahr 1890 unter rätselhaften Umständen stirbt...  
 Biografisches Drama über die letzten Jahre des Vincent van Gogh, im Original benannt nach einem Ölgemälde des niederländischen Künstlers.



Dienstag **29.10.** 16:00 Uhr  
**DER BUCHSPATZIERER**



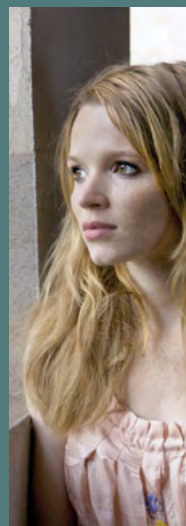
Donnerstag **31.10.** 22:00 Uhr  
**THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW** (1975)  
 von Jim Sharman, 100 Min., ab 12 J.  
 Es geht wieder los, zum 7. Mal im Lichtspielhaus: Tim Curry als Dr. Frank N. Furter in seiner Paraderolle. Ein einfacher Auftritt. Die Rocky Horror Picture Show hat bei uns zu Halloween schon Tradition. Also, schmeißt Euch in die Kostüme, holt die Strapse raus...and then let's do the time warp again! Fan Tüten mit Hüten, Tröte etc. kostenlos an der Abendkasse.



kommt noch schlimmer: Mit einem Mal steht ihre Schule vor der Schließung und Alice sieht das gesamte Dorfleben bedroht. Jetzt ist guter Rat teuer. Doch schnell wird klar, was sich alles bewegen lässt, wenn Alice und die Dorfbewohner gemeinsam an einem Strang ziehen – und ein paar überaus pffiffige Einfälle haben...  
 Ein paar schöne Stunden im Kino sollten für alle möglich sein, unabhängig vom „Geldbeutel“. Freikarten für Senioren (inkl. Kaffee, Kuchen und Klaviermusik) für diesen Film gibt es bei der Bürgerstiftung (Münchner Str. 5, FFB), Tel.: 08141/5338742 sowie Restkarten an der Kinokasse.



Dienstag **22.10.** 16:00 Uhr  
**IN LIEBE, EURE HILDE**



Mittwoch **23.10.** 20:00 Uhr  
**IM WINTER EIN JAHR**  
 von Caroline Link, 128 Min., ab 12 J.  
 In Kooperation mit dem Verein „Verwaister Eltern e.V.“  
 Ein Jahr ist es her, dass der 19-jährige Alexander Richter (Cyril Sjöström) tödlich verunglückt ist. Die Familie trägt noch immer schwer an diesem Schicksalsschlag. Die Mutter Elaine (Corinna Harfouch) bittet den Künstler Max Hallander (Josef Bierbichler) deshalb ein Portrait ihrer beiden Kinder zu malen. Lilli (Karoline Herfurth), findet die Idee geschmacklos, lässt sich dann aber doch dazu ein Max Modell zu stehen. Dieser merkt schnell, dass sie unter der emotionalen Belastung leidet und versucht, die tiefe Verbindung der Geschwister besser zu verstehen. Dabei sind es vor allem die Gespräche mit dem älteren Künstler, die Lilli helfen, sich einiger Sachen in ihrem Leben bewusst zu werden.



Donnerstag **24.10.** 17:30 Uhr  
**DIE GÖTTLICHE ORDNUNG**  
 von Petra Volpe, 97 Min., ab 6 J.  
 In Kooperation mit dem Verein „Frauen helfen Frauen Fürstenfeldbruck e.V.“ anlässlich des 40jährigen Vereinsjubiläums. Eintritt und Begrüßungsgetränk frei.

Erst seit 1971 dürfen Frauen in der Schweiz wählen – und der Weg dorthin war schwierig. Denn Frauen wurde über das Eherecht systematisch der Zugang zu vielen Bereichen des Lebens verwehrt.  
 „Diese Erfahrung hatten viele Frauen gemacht, dass sie nicht arbeiten durften, dass sie kein Bankkonto eröffnen



Dienstag **1.10.** 16:00 Uhr  
**WAS IST SCHON NORMAL**



Dienstag **8.10.** 16:00 Uhr  
**EZRA - EINE FAMILIENGESCHICHTE**



Dienstag **15.10.** 16:00 Uhr  
**WILDES LAND**



Mittwoch **16.10.** 20:00 Uhr  
**DOWN BY LAW** (1986)



von Jim Jarmusch, 107 Min., ab 12 J.  
 Drei Männer landen unabhängig voneinander in ein- und derselben Gefängniszelle in New Orleans: Zack, ein arbeitsloser DJ, sitzt unschuldig wegen Mordes. Das Großmaul Jack, ein Zuhälter, wurde von einem seiner Kumpels hereingelegt. Und Roberto, der italienische Tourist, brachte beim Billardspielen versehentlich jemanden mit einer Kugel um. Zack und Jack hassen sich auf Anhieb. Nur in einem sind sie sich einig: Sie können Roberto nicht ausstehen. Doch gerade Roberto ist es, der per Zufall eine Fluchtmöglichkeit entdeckt, und so zögern Jack und Zack keine Sekunde und brechen zusammen mit ihm aus. Gemeinsam flieht das Trio nun durch die Sümpfe von Louisiana. Der Sheriff mit seinem Suchtrupp ist ihnen allerdings dicht auf den Fersen.  
 Der hochgelobte internationale Durchbruch von Jim Jarmusch mit Tom Waits und Roberto Benigni fasziniert durch seine Charaktere: außergewöhnlich und menschlich zugleich, inmitten einer desolaten Umwelt.



Sonntag **20.10.** 16:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr)  
**ES SIND DIE KLEINEN DINGE**  
 von Mélanie Auffret, 90 Min., ab 12 J.  
 in Kooperation mit der Bürgerstiftung für Senioren für den Landkreis Fürstenfeldbruck/Sighart Fonds für Senioren

Mit ihren Verpflichtungen als Lehrerin und Bürgermeisterin einer 400-Seelen-Gemeinde im Herzen der Bretagne ist Alice (JULIA PIATON) voll ausgelastet. Als ausgerechnet der eigenwillige Émile (MICHEL BLANC) beschließt, mit 65 Jahren noch lesen und schreiben zu lernen, und sich in Alices Klasse setzt, ist sie mehr als gefordert. Doch es



## UNSERE FILME IM OKTOBER: BEST OF ARTHOUSE

Filmtexte mit freundlicher Genehmigung von programmkino.de

LICHTSPIELHAUS

### ARCHITECTON

von Victor Kossakovsky, 102 Min., ab 0 J.  
**ab 3.10.**

Filmemacher Victor Kossakovskys epische, intime und poetische Meditation über Architektur befasst sich mit der Frage, inwiefern der Blick auf Konstruktion und Gestaltung alter Bauwerke einerseits zwar allgegenwärtige Zerstörung offenbart, andererseits aber auch Grund zur Hoffnung geben und einen Weg in die Zukunft zeigen kann. Im Mittelpunkt steht ein landschaftsgärtnerisches Projekt des italienischen Architekten Michele De Lucchi.



### DER BUCHSPAZIERER

von Ngo The Chau, 98 Min., ab 6 J.  
**ab 24.10.**

Tag für Tag steht Carl Kollhoff im Hinterzimmer eines Buchladens und schlägt sorgfältig Bücher in Papier ein. Bücher sind das größte Glück des wortkargen älteren Mannes. Auf einem seiner Rundgänge heftet sich die neunjährige Schascha an seine Fersen. Widerwillig lässt sich Carl auf das Mädchen ein, das ihn fortan auf seinen Botengängen begleitet und ihn den „Buchspazierer“ nennt. Deutsche Romanverfilmung mit Christoph Maria Herbst.



### DIE FOTOGRAFIN

von Ellen Kuras, 106 Min., ab 12 J.  
**ab 10.10.**

Elizabeth „Lee“ Miller (Kate Winslet), 1907 in New York geboren, wird nach einer schicksalhaften Begegnung mit Vogue Verleger Condé Nast Anfang der 1930er-Jahre zu einem erfolgreichen Fotomodell. Die junge Frau erkennt jedoch bald, dass ihr wahres Interesse der Arbeit hinter der Kamera gilt. Schließlich wird sie 1944 als Militärkorrespondentin akkreditiert. In Europa erlebt Lee einschneidende Momente des 2. Weltkriegs. Als eine der wenigen Frauen in diesem Beruf liefert Miller Bilddokumente vom London Blitz und der Invasion der Alliierten bis zur Befreiung der Konzentrationslager Buchenwald und Dachau.



### EZRA – EINE FAMILIENGESCHICHTE

von Tony Goldwyn, 101 Min., ab 6 J.  
**ab 26.9.**

Stand-up-Comedian Max hat gerade nicht viel zu lachen. Die Karriere steckt in der Dauerkrise, seine Frau Jenna hat ihn verlassen und den gemeinsamen Sohn Ezra, der Merkmale des Asperger-Syndroms trägt, gleich mitgenommen. Jetzt lebt der Mitvierziger wieder bei seinem exzentrischen Vater Stan. Doch als er Ezra kurzerhand auf einen Roadtrip quer durch die USA mitnimmt, überschlagen sich die Ereignisse. Mit u.a. Robert De Niro, Whoopi Goldberg.



### IN LIEBE, EURE HILDE

von Andreas Dresen, 124 Min. ab 12 J.  
**ab 17.10.**

Berlin 1942. Hilde (Liv Lisa Fries) findet nach und nach ihren Platz in der Widerstandsgruppe "Rote Kapelle". Dort verliebt Sie sich in Hans (Johannes Hegemann). Als die Gestapo die Mitglieder der "Roten Kapelle" verhaftet, ist auch die inzwischen schwangere Hilde dabei. Im Gefängnis entwickelt sie bis dato ungeahnte Kräfte, bringt ihren Sohn zu Welt und hält die Erinnerung an ihren geliebten Mann am Leben.



### JOKER 2: FOLIE À DEUX

von Todd Phillips, 138 Min., ab 18 J.  
**ab 3.10.**

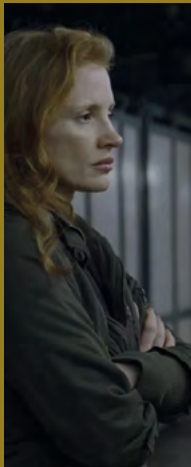
Nach der eskalierten Gewaltspirale mit ihm im Zentrum ist Arthur Fleck alias Joker (Joaquin Phoenix) im Arkham Asylum, einer psychiatrischen Anstalt für die schlimmsten Verbrecher, gelandet. In Arkham hadert Arthur immer mehr mit jener seiner Seiten, die zum Joker geworden ist. Jedoch gerät er auch an Harleen Quinzel (Lady Gaga), in der er glaubt, seine wahre Liebe gefunden zu haben. Zusammen mit ihr findet er zur Musik – aber auch zur Ruhe?



### MEMORY

von Michael Franco, 103Min., ab 12 J.  
**ab 10.10.**

Was als Thriller beginnt, entwickelt sich zu einer zarten Liebesgeschichte mit Happy End. Die New Yorkerin Sylvia (Jessica Chastain) und den Eigenbrötler Saul (Peter Sarsgaard) verbindet eins: die Erinnerung. Während sie versucht, ihre schmerzliche Vergangenheit zu vergessen, kämpft er mit dem beginnenden Verlust seines Gedächtnisses. Ihr Weg kreuzt sich durch eben diese Umstände. Hochkarätig besetzt mit Oscar®-Preisträgerin Jessica Chastain (INTERSTELLAR, THE HELP) und Peter Sarsgaard (THE BATMAN, KINSEY – DIE WAHRHEIT ÜBER SEX) erzählt Michel Franco in seinem vielschichtigen Liebesfilm, welche Auswirkungen starke oder fehlende Erinnerungen auf menschliche Beziehungen haben können.



### MÜNTER & KANDINSKY

von Marcus O. Rosenmüller, 125 Min., ab 12 J.  
**ab 31.10.**

Es ist die bewegende Geschichte einer dramatischen Liebe und zugleich ein Dokument epochaler Kunst: Anfang des 20. Jahrhunderts lebt und malt die gebürtige Berlinerin Gabriele Münter gemeinsam mit ihrer großen Liebe, dem Russen Wassily Kandinsky, im bayerischen Murnau am Staffelsee. Die Provinz wird zum Ausgangspunkt eines künstlerischen Aufbruchs in die Moderne, die die Malerei und das



Kunstverständnis revolutioniert und die lockere Künstlerbewegung Der Blaue Reiter hervorbringt.



### SAMIA

von Yasemin Şamdereli, Dekra Mohamed Osman (Co-Regie), 102 Min., ab 12 J.  
**ab 26.9.**

Jeden Morgen läuft Samia auf dem Schulweg mit ihrem besten Freund um die Wette – und immer gewinnt sie. Die Neunjährige will unbedingt am jährlichen Stadtlauf von Mogadischu teilnehmen. Doch Frauen ist es untersagt, Sport zu treiben, und die Gefahr, einer Patrouille in die Arme zu laufen, groß. Nach ihrem Millionenerfolg ALMANYA – WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND erzählt Regisseurin Yasemin Şamdereli die unglaubliche Geschichte der somalischen Leichtathletin Samia Yusuf Omar, die 2008 an den Olympischen Spielen in Peking teilnahm.



### THELMA – RACHE WAR NIE SÜSSER

von Josh Margolin, 97 Min., ab k.A..  
**ab 24.10.**

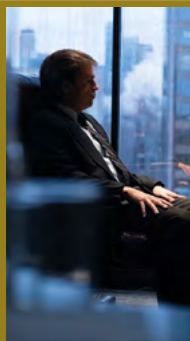
Thelma Post (June Squibb) steht mit beiden Beinen fest im Leben – auch wenn ihre Tochter Gail (Parker Posey) und ihr Schwiegersohn Alan (Clark Gregg) anderer Meinung sind. Doch eines Tages geht sie einem Trickbetrüger auf den Leim, der sich am Telefon als ihr Enkel Daniel (Fred Hechinger) ausgibt und ihr einen Haufen Geld abknöpft. Thelma ist sauer. Der Fall ist klar, Gerechtigkeit muss her. Thelma wird den Gauner zur Strecke bringen.



### THE APPRENTICE - THE TRUMP STORY

von Ali Abbasi, 120 Min., ab k.A..  
**ab 31.10.**

New York in den 1970er-Jahren. Noch steht der aufstrebende Millionärsson Donald J. Trump am Anfang seiner Karriere. Doch er ist wild entschlossen, die Erwartungen seines übermächtigen Vaters noch zu übertreffen. Um dessen Zwangsjacke endlich abzustreifen, will er in der Immobilienbranche von Manhattan auf eigene Faust reich und anerkannt werden. Er weiß nur nicht wie – bis er dem Mann begegnet, der zu einer der prägendsten Figuren seines Aufstiegs wird: Roy Cohn.



### THE ROOM NEXT DOOR

von Pedro Almodóvar, 110 Min., ab k.A..  
**ab 31.10.**

In ihrer Jugend waren Ingrid (Julianne Moore) und Martha (Tilda Swinton) als Mitarbeiterinnen derselben Zeitschrift eng miteinander befreundet. Doch dann sorgte das Leben dafür, dass sie sich aus den Augen verloren. Inzwischen arbeitet Ingrid als Autorin autofiktionaler Werke, Martha als



Kriegsreporterin. In „The Room Next Door“ lässt Almodóvar Tilda Swinton als Martha mit ihrer Krankheit kämpfen, während Julianne Moore als die Schriftstellerin Ingrid mit ihren Mitteln für ihre Freundin kämpft. Vorlage des Films ist der Roman „Was fehlt dir“ von Sigríd Nunez. Goldener Löwe und 17 Minuten Standing Ovationen bei den Filmfestspielen von Venedig.



### WAS IST SCHON NORMAL?

von Victor Artus Solaro, 100 Min., ab 6 J.  
**im Programm**

Um der Polizei zu entweichen, sind Paulo und sein Vater gezwungen, in einem Feriencamp für junge Erwachsene mit Behinderungen Unterschlupf zu suchen. Hier geben sie sich als ein Bewohner und dessen Sonderpädagoge aus. Dies führt nicht nur zu Schwierigkeiten, sondern auch zu einer tiefgreifenden menschlichen Erfahrung, die sie für den Rest ihres Lebens verändern wird. Mehr als zehn Millionen Menschen lockte Artus mit seiner ersten Arbeit als Regisseur bis August 2024 in die französischen Kinos.



### WILDES LAND

von David Allen, 75 Min., ab k.A..  
**ab 10.10.**

Dieser beeindruckende Natur-Film erzählt die Geschichte des jungen Paares Isabella Tree und Charlie Burrell, die in den 1980er Jahren das Landgut Knepp - ein heruntergekommenes, 400 Jahre altes Anwesen - in Südengland erben. Ende der 1990er Jahre müssen sie den Tatsachen ins Auge sehen: Das Land liegt brach, der Boden besteht nur noch aus unfruchtbarer Erde und die Artenvielfalt schwindet. Isabella und Charlie wagen ein radikales Experiment, um das Land grundlegend zu verändern und geben ihre Farm in die Hände der Natur. Es ist der Beginn eines großen Renaturierungs-Experiments, das zu einem der bedeutendsten in Europa wird.



## FAMILIENPROGRAMM



### ALLES FÜR DIE KATZ

von Christopher Jenkins, 97 Min., FSK: 0, empfohlen ab 6 Jahren  
**voraussichtl. ab 24.10.**

Kater Beckett genießt seine neun Leben in vollen Zügen – das jedoch meistens ziemlich egoistisch und ohne viel für sein Umfeld übrig zu haben. Nachdem er jedoch eines Tages sein neuntes und damit eigentlich letztes Leben achlos verliert, fleht er um eine zweite Chance und eine Gelegenheit, zu zeigen, dass er aus seinen Fehlern lernen kann. Sein Wunsch wird erfüllt, aber nur unter bestimmten Bedingungen...



### DAS GEHEIMNIS DER PERLIMPS

von Alé Abreu, 102 Min., FSK: 6, empfohlen ab 8 J.  
**voraussichtl. ab 3.10.**

Claé und Bruó arbeiten als Geheimagent:innen für zwei verfeindete Königreiche. Als sie beide für eine Mission in den verzauberten Wald geschickt werden, bemerken sie, dass dieser von schrecklichen Riesen bedroht wird. Inmitten des verwunschenen Dickichts sind sie gezwungen, ihre Konflikte hinter sich zu lassen. Denn nur gemeinsam können sie die Perlimps finden – geheimnisvolle Kreaturen, die einen Weg zum Frieden wissen.



### DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3

von Sven Unterwaldt 105 Min., FSK: 0, empfohlen ab 9 J.  
**voraussichtl. ab 10.10.**

Im neuesten Teil der Erfolgsreihe will die Schulklasse mit einem Auftritt beim Waldtag auf das Thema Naturschutz aufmerksam machen. Helene dagegen träumt von einer Karriere als Influencerin - und überredet prompt die Direktorin eines Naturkundemuseums, dass die Klasse bei einer Modenschau dort auftreten darf. Dabei vergisst sie allerdings, dass die Veranstaltung und der Waldtag auf den gleichen Tag fallen.



### DER WILDE ROBOTER

von Chris Sanders, 103 Min., FSK: 6, empfohlen ab 6 J.  
**voraussichtl. ab 24.10.**

Rozzum 7134 - kurz "Roz" - ist kein gewöhnlicher Roboter. Sie wurde eigentlich als Unterstützung für eine futuristische urbane Welt entwickelt, doch nun ist sie auf einer einsamen Insel gestrandet. Mit Mühe baut sie Beziehungen zu den zunächst argwöhnischen Tieren auf. Das große Abenteuer beginnt, als sie durch einen Zufall zur Beschützerin eines hilflosen, verwaisten Gänsekükens wird und die wahre Bedeutung des Lebens entdeckt.

